

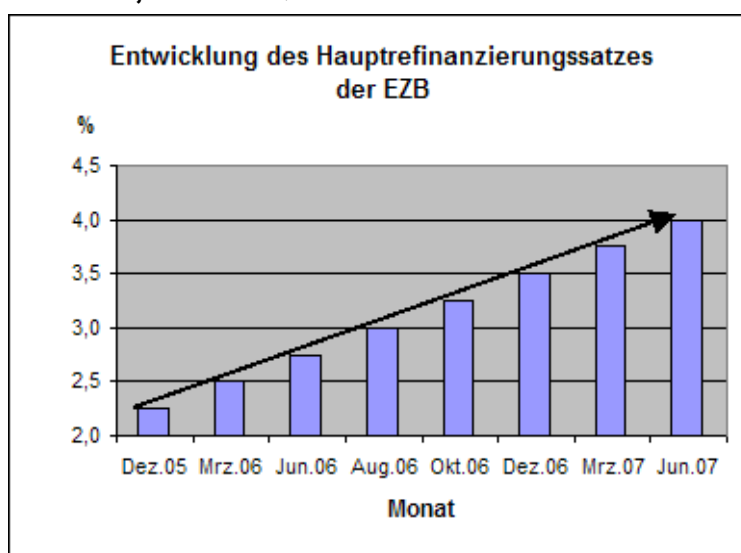
❖ Informationen von unseren Dienstleistern

In dieser Trade Info möchten wir Ihnen wieder aktuelle Informationen der Unternehmensberatung Kerkhoff & Schapdick GbR mit auf den Weg geben.

Die bundesweit tätige Gesellschaft im Bereich der klassischen Unternehmensberatung gehört bereits seit langer Zeit zum Dienstleistungs-Portfolio der EK/servicegroup und hat ihren Schwerpunkt in der ganzheitlichen Beratung von mittelständischen Unternehmen.

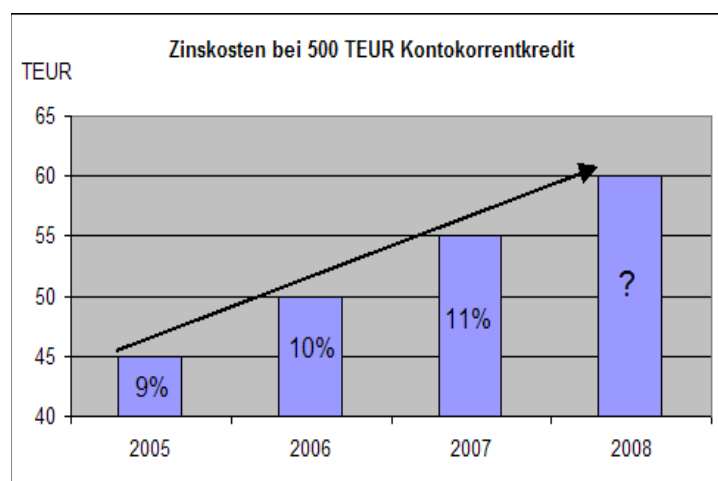
Zinsentwicklung und Liquiditätsplanung

Während in der Zeit von Juni 2003 bis zum November 2005 die Leitzinsen auf niedrigem Niveau unverändert blieben, hat die Europäische Zentralbank seit dem 1. Dezember 2005 die Zinsen in mittlerweile 8 Zinsschritten jeweils um 0,25 % Punkte erhöht:



Diese Zinserhöhungen führten zu einer entsprechenden Verteuerung der kurzfristigen Kredite. Es ist davon auszugehen, dass – je nach Basiszinssatz – die Kontokorrentkreditzinsen in diesem Zeitraum zwischen 20 – und 25 % erhöht wurden.

Bei gleicher Kapitalinanspruchnahme sind bereits deutlich höhere Zinszahlungen zu leisten:



Vorstehendes Beispiel zeigt, dass bei einer permanenten Kontokorrentkreditanspruchnahme von 500 TEUR und einem Zinssatz, der im Jahre 2005 noch 9 % und mittlerweile 11 % beträgt, die Zinsen im kurzfristigen Bereich von 45 TEUR auf 55 TEUR p. a. gestiegen sind. Dieses entspricht einer Kostensteigerung von mehr als 22 %.

Die weitere Zinsentwicklung ist nicht absehbar, ohne die eingetretene Immobilienkrise in den USA hätte die EZB vermutlich einen weiteren Zinsschritt vorgenommen. Sinkende Zinsen sind kurzfristig nicht zu erwarten.

Diese Zinserhöhung trifft den Einzelhandel in einer schwierigen Phase, in der die Auswirkungen der Mehrwertsteuererhöhung bisher noch nicht verkräftet sind und weitere Kostensteigerungen, insbesondere im Energiebereich, aufgefangen werden müssen. Um die Auswirkungen dieser Einflussfaktoren frühzeitig zu erkennen und auf mögliche Abweichungen unmittelbar reagieren zu können, bedingt dieses die Erstellung einer aussagefähigen Unternehmensplanung und ständigem Controlling.

Während die Planung und das Controlling für die Bereiche Warenwirtschaft, Kosten und Rentabilität für viele Unternehmen üblich sind, wird der vorausschauenden Finanzplanung und dem Finanzcontrolling noch nicht die Bedeutung zugemessen, die ihr zusteht. Abweichungen im Bereich der Liquidität wirken sich jedoch auf das Rentabilitätsergebnis wesentlich gravierender aus (z.B. Zinskosten, Skontoverluste, unzureichender Wareneinkauf) als Abweichungen in bestimmten Kostenkonten, die bereits einem regelmäßigen Controlling unterliegen. Darüber hinaus zeigt der Finanzplan, ob die Kapitaldienstfähigkeit jederzeit gegeben ist und ob die vereinbarten Kreditlinien auch saisonal ausreichend sind.

Die Finanzplanung und das Finanzcontrolling sind somit ein unverzichtbares Instrument der Unternehmenssteuerung.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen die Unternehmensberatung Kerkhoff & Schapdick GbR in Bocholt (Tel. +49 2871 2369084, www.kerkhoff-schapdick.de) gerne zur Verfügung.

❖ **Mobiliar zu verkaufen**

Beim Kaufhaus Sämman in Mühlacker wird kräftig umgebaut. Aus diesem Grund sind hier acht Kassentische, zwischen zwei und zehn Jahren alt, günstig abzugeben. Fotos sind auf Anfrage verfügbar. Der Preis ist Verhandlungssache.

Bitte melden Sie sich bei Interesse schnellstmöglich bei uns (Tel +49 521 2092 734), wir stellen dann den Kontakt her.

❖ **EK FUN vom 17. bis 19. April 2008**

Merken Sie sich schon jetzt den Termin für die EK FUN – die Spielwaren- und Officemesse der EK/servicegroup vor. Sie findet vom 17. bis 19. April 2008 im Messezentrum der EK in Bielefeld statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!